

#WOOFYSWEATER

# woofy sweater



# FRAYA<sup>®</sup>

♥ WAU WAU! KUSCHELTIERE FRIEREN AUCH, DAHER SOLLTE MAN AUCH FÜR SIE EINEN PULLI STRICKEN, MIT DEM SIE SICH WARM HALTEN KÖNNEN. DIESER KLEINE PULLI WIRD VON OBEN NACH UNTEN GESTRICKT. AM ANFANG WIRD AUF EINER RUNDSTRICKNADEL DER HALSAUSSCHNITT IN REIHEN GESTRICKT, BIS DIESER WEIT GENUG FÜR DEN KOPF DES KUSCHELTIERES IST. DANACH WIRD MIT DER MAGIC-LOOP-METHODE ODER AUF STRUMPFSTRICKNADELN RUND GESTRICKT. EIN TOLLES KLEINES PROJEKT FÜR LEICHT GEÜBTE STRICKER/INNEN.

#WOOFYSWEATER

## woofy sweater

**ABKÜRZUNGEN:**

**M** = Masche[n]  
**Nd** = Nadel[n]  
**R** = Reihe[n]  
**Rd** = Runde[n]  
**zun** = zunehmen, dafür den Querfaden von hinten auf die linke Nd heben und im vorderen Maschenbogen stricken [rechts oder links, wie es zu glatt rechts passt]

Design von Vibe Ulrich

Aus dem Dänischen übersetzt von Katrine Wohllebe

Dieser kleine Pulli wird von oben nach unten gestrickt – erst auf der Rundstricknadel hin und her, bis der Halsausschnitt weit genug ist, der Kopf durch passt. Danach wird entweder mit der Magic-Loop-Methode oder mit Strumpfstriknadeln rund gestrickt.

Mit Fb. 1 und 3½ mm Rundstricknd oder Nadelspiel 31 M anschlagen und im Rippenmuster folgendermaßen in Reihen stricken.

**1. R (Rück-R):** \*1 M links, 1 M rechts\*, von \* bis \* bis zur letzten M wiederholen, 1 M links.

Noch 2 R im Rippenmuster stricken, d.h. die M so stricken, wie sie erscheinen [rechts oder links].

Zu 4½ mm Rundstricknd bzw. Nadelspiel wechseln und in glatt rechts weiterstricken, dabei mit 1 R rechts anfangen [= Hin-R].

**Folgende R (= Rück-R):** Alle M links stricken, dabei gleichmäßig verteilt 13 M zunehmen = insgesamt 44 M.

Die Arbeit zur Runde schließen und von nun an glatt rechts rund stricken, dabei am Anfang der Rd einen Maschenmarkierer setzen, der die hintere Mitte markiert. Zugleich mit dem Muster anfangen, dafür entweder laut Strickschrift 1 oder die Variante laut Strickschrift 2 arbeiten.

Nach dem Muster 2 Rd in der Grundfarbe stricken.

Nun die Arbeit für Körper und Ärmel folgendermaßen teilen: 6 M rechts stricken, die nächsten 10 M auf einem Hilfsfaden für einen Ärmel stilllegen, 4 M neu anschlagen, 12 M rechts, 10 M auf einem Hilfsfaden für den anderen Ärmel stilllegen, 4 M neu anschlagen, 6 M rechts.

An beiden Seiten in der Mitte der neuen M unter den Ärmeln je 1 Maschenmarkierer setzen, und gleichzeitig den Markierer am Anfang der Runde [hintere Mitte] herausnehmen. Neuer Rundenanfang ist nun an einem der Markierer unter den Ärmeln.

Weiter rund stricken, und dabei in jeder 3. Rd beidseitig der beiden Markierer folgendermaßen zunehmen:

**Zunahme-Rd:** 1 M rechts, 1 M zun, bis 1 M vor dem nächsten Markierer rechts stricken, 1 M zun, 2 M rechts, 1 M zun, bis 1 M vor dem Rundenanfang rechts stricken, 1 M zun, 1 M rechts.

Diese Zunahmen in jeder 3. Rd insgesamt 4-mal arbeiten = 48 M.

Zu 3½ mm Rundstricknd bzw. Nadelspiel wechseln und 3 Rd im Rippenmuster stricken [immer abwechselnd 1 M rechts, 1 M links]. Alle M im Rippenmuster abketten.

**Ärmel:**

Die 10 M des einen Ärmels auf 4½ mm Rundstricknd bzw. Nadelspiel setzen. Den Faden am unteren Armausschnitt ansetzen und an den neu angeschlagenen M entlang 4 M aufnehmen = 14 M. Nun über diese M 8 Rd glatt rechts rund stricken. Zu 3½ mm Rundstricknd bzw. Nadelspiel wechseln und 3 Rd im Rippenmuster stricken [immer abwechselnd 1 M rechts, 1 M links]. Alle M im Rippenmuster abketten.

Den anderen Ärmel ebenso arbeiten.

Bitte beachten: Für das Schweinchen die Ärmel 4 Rd kürzer stricken.

**Fertigstellung:**

Alle Fäden vernähen. An der einen Ecke des hinteren Halsausschnitts eine kleine Schlaufe als Knopfloch nähen, und gegenüber davon den Knopf annähen.

**MAS**

One size, etwa 12 cm Länge.  
 Passt zum Selfmade Muster 90350

**WOLLE**

Warm Hearted Fraya  
 100% Organic Wool  
 50 g = 100 m

**VERBRAUCH**

Fb 1: 50 g  
 Fb 2: 50 g  
 Variation Fb 3: Ein kleiner Rest

**MASCHENPROBE**

Glatt rechts mit 4½ mm Nadeln:  
 16 M = 10 cm

**NADELN**

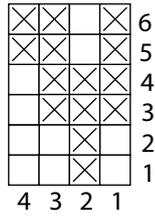
3½ und 4½ mm Rundstricknd (80 cm) oder Nadelspiel

**HINWEIS:** Die angegebene Nadelgrößen dienen nur als Empfehlung. Stricken Sie fester als die angegebenen Maschenprobe, nehmen Sie dickere Nadeln. Stricken Sie lockerer als die angegebene Maschenprobe, nehmen Sie dünnere Nadeln

**ZUBEHÖR**

2 Maschenmarkierer  
 Hilfsfaden für das Stilllegen von Maschen  
 1 kleiner Knopf

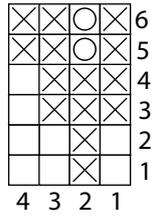
Diagramm 1



□ Fb. 1

⊗ Fb. 2

Diagramm 2



□ Fb. 1

⊗ Fb. 2

○ Fb. 3

**Mütze:**

Mit 4½ mm Nadelspiel 32 M anschlagen, zur Runde schließen und den Anfang der Rd markieren. 1 Rd im Rippenmuster stricken (immer abwechselnd 1 M rechts, 1 M links).

In glatt rechts weiterarbeiten, dabei zunächst 3 Rd gerade stricken. Danach in jeder 2. Rd beidseits des Markierers folgendermaßen abnehmen:

**Abnahme-Rd:** Bis 3 M vor dem Markierer rechts stricken, 2 M rechts verschränkt zusammenstricken (d.h. im hinteren Maschenglied stricken), bis 1 M nach dem Markierer rechts stricken, 2 M rechts zusammenstricken.

Diese Abnahmen in jeder 2. Rd insgesamt 14-mal arbeiten = 4 M.

Den Faden abschneiden, durch die letzten 4 M fädeln, fest zusammenziehen und auf der Rückseite vernähen.

Alle Fäden vernähen. Eventuell eine kleine Quaste wickeln und am Mützenzipfel annähen.

